

CSS Gruppe

Finanzbericht 2021

Konsolidierte Jahresrechnung der CSS Holding AG

- 2 Konsolidierte Erfolgsrechnung
- 3 Konsolidierte Bilanz
- 4 Konsolidierte Geldflussrechnung
- 5 Konsolidierter Eigenkapitalnachweis
- 6 Anhang zur konsolidierten Jahresrechnung
- 23 Bericht der Revisionsstelle
zur Konzernrechnung



Konsolidierte Erfolgsrechnung

	Erläuterung	2021	2020
Prämienertag		6 551 846	6 514 421
Anteil Rückversicherer		-14	-387
Veränderung Prämienübertrag		-262	104
Verdiente Prämien für eigene Rechnung		6 551 570	6 514 138
Schaden- und Leistungsaufwand	1	-5 884 201	-5 731 358
Anteil Rückversicherer		192	7 176
Veränderung versicherungstechnische Rückstellungen		-107 490	-183 445
Schaden- und Leistungsaufwand für eigene Rechnung		-5 991 499	-5 907 626
Risikoausgleich zwischen Versicherern		43 135	65 661
Anteil Rückversicherer		15	-220
Risikoausgleich für eigene Rechnung		43 150	65 441
Überschussbeteiligung der Versicherten		-148	-1 337
Betriebsaufwand für eigene Rechnung	2	-493 353	-495 195
Versicherungstechnisches Ergebnis		109 720	175 421
Ertrag aus Kapitalanlagen		454 441	349 484
Aufwand aus Kapitalanlagen		-152 778	-231 883
Veränderung der Rückstellung für Risiken in den Kapitalanlagen		-186 600	-122 100
Ergebnis aus Kapitalanlagen	8	115 063	-4 499
Übriger betrieblicher Ertrag	3	7 002	22 248
Übriger betrieblicher Aufwand	4	-105 253	-23 490
Betriebliches Ergebnis		126 533	169 680
Betriebsfremdes Ergebnis	5	—	-197
Ausserordentliches Ergebnis	6	-1 336	—
Konsolidiertes Ergebnis vor Steuern		125 197	169 483
Ertragssteuern	7	-19 403	-14 871
Konsolidiertes Ergebnis		105 794	154 612

Angaben in TCHF

Konsolidierte Bilanz

Aktiven	Erläuterung	31.12.2021	31.12.2020
Kapitalanlagen	9	5 838 890	5 219 060
Immaterielle Anlagen	10	6 104	7 136
Sachanlagen	11	11 157	13 708
Aktive Rechnungsabgrenzungen	15	202 041	211 497
Aktive latente Ertragssteuern		100 901	81 902
Forderungen	16	520 671	546 171
Flüssige Mittel		1 257 515	1 304 285
Total Aktiven		7 937 280	7 383 760
Passiven			
Kapital der Organisation		100	100
Kapitalreserven		248 690	248 690
Gewinnreserven		1 763 863	1 609 251
Konsolidiertes Ergebnis		105 794	154 612
Eigenkapital		2 118 447	2 012 653
Versicherungstechnische Rückstellungen für eigene Rechnung	12	3 064 972	2 957 220
Nicht versicherungstechnische Rückstellungen	13	257 851	185 161
Rückstellung für Risiken in den Kapitalanlagen	14	1 251 300	1 064 700
Passive Rechnungsabgrenzungen	17	260 667	178 671
Passive latente Ertragssteuern		69 567	57 567
Verbindlichkeiten	18	914 476	927 788
Fremdkapital		5 818 832	5 371 107
Total Passiven		7 937 280	7 383 760

Angaben in TCHF

Konsolidierte Geldflussrechnung

	2021	2020
Konsolidiertes Ergebnis	105 794	154 612
Abschreibungen/Zuschreibungen auf Kapitalanlagen	-240 643	-39 333
Abschreibungen/Zuschreibungen auf immateriellen Anlagen	3 553	4 039
Abschreibungen/Zuschreibungen auf Sachanlagen	5 582	6 611
Abschreibungen/Zuschreibungen auf Forderungen	30 546	25 589
Anteilige Verluste/Gewinne aus Anwendung Equity-Methode	6 059	24
Veränderung versicherungstechnische Rückstellungen für eigene Rechnung	107 752	-36 260
Veränderung nicht versicherungstechnische Rückstellungen	72 690	-17 657
Veränderung Rückstellung für Risiken in den Kapitalanlagen	186 600	122 100
Veränderung Forderungen	-5 046	-105 183
Veränderung aktive Rechnungsabgrenzungen	9 456	-44 657
Veränderung Verbindlichkeiten	-13 312	-82 512
Veränderung passive Rechnungsabgrenzungen	81 995	-3 810
Veränderung latente Ertragssteuern	-7 000	-10 251
Geldfluss aus Geschäftstätigkeit	344 028	-26 689
Investitionen/Devestitionen in Kapitalanlagen	-385 246	-128 080
Investitionen/Devestitionen in immaterielle Anlagen	-2 521	-2 738
Investitionen/Devestitionen in Sachanlagen	-3 031	-4 960
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	-390 798	-135 777
Total Nettogeldfluss	-46 770	-162 466
Bestand flüssige Mittel per 01.01.	1 304 285	1 466 752
Bestand flüssige Mittel per 31.12.	1 257 515	1 304 285
Veränderung flüssige Mittel	-46 770	-162 466

Angaben in TCHF

→ Flüssige Mittel

Die flüssigen Mittel enthalten neben den flüssigen Mitteln (operative Liquidität) auch die liquiden Mittel (Liquidität Kapitalanlagen) und die Festgelder.

Konsolidierter Eigenkapitalnachweis

	Kapital der Organisation	Kapital-reserven	Gewinn-reserven	Konsolidiertes Ergebnis	Total
Eigenkapital per 31.12.2019	100	248 690	1 554 127	205 125	2 008 041
Verwendung konsolidiertes Ergebnis			55 125	-55 125	—
Zuweisung an Rückstellung Gesundheit 365				-150 000	-150 000
Konsolidiertes Ergebnis				154 612	154 612
Eigenkapital per 31.12.2020	100	248 690	1 609 251	154 612	2 012 653
Verwendung konsolidiertes Ergebnis			154 612	-154 612	—
Konsolidiertes Ergebnis				105 794	105 794
Eigenkapital per 31.12.2021	100	248 690	1 763 863	105 794	2 118 447

Angaben in TCHF

→ Kapital der Organisation

Das Aktienkapital ist in 100 ordentliche Namenaktien mit einem Nennwert von je CHF 1 000 aufgeteilt.

Anhang zur konsolidierten Jahresrechnung

Konsolidierte Segmenterfolgsrechnung

	Versicherungen nach KVG	
	2021	2020
Prämien ertrag	5 244 536	5 120 649
Anteil Rückversicherer	–	–
Veränderung Prämienübertrag	–	–
Verdiente Prämien für eigene Rechnung	5 244 536	5 120 649
Schaden- und Leistungsaufwand	–5 082 512	–4 837 655
Anteil Rückversicherer	192	7 156
Veränderung versicherungstechnische Rückstellungen	2 180	–80 067
Schaden- und Leistungsaufwand für eigene Rechnung	–5 080 141	–4 910 565
Risikoausgleich zwischen Versicherern	43 135	65 661
Anteil Rückversicherer	15	–220
Risikoausgleich für eigene Rechnung	43 150	65 441
Überschussbeteiligung der Versicherten	–148	–
Betriebsaufwand für eigene Rechnung	–227 069	–202 057
Versicherungstechnisches Ergebnis	–19 672	73 468
Ertrag aus Kapitalanlagen	138 278	99 820
Aufwand aus Kapitalanlagen	–40 553	–49 906
Veränderung der Rückstellung für Risiken in den Kapitalanlagen	–15 000	–35 000
Ergebnis aus Kapitalanlagen	82 725	14 915
Übriger betrieblicher Ertrag	1 153	2 795
Übriger betrieblicher Aufwand	–93 478	–3 347
Betriebliches Ergebnis	–29 272	87 832
Betriebsfremdes Ergebnis	–	–
Ausserordentliches Ergebnis	–69	–
Konsolidiertes Ergebnis vor Steuern	–29 340	87 832
Ertragssteuern	–	–
Konsolidiertes Ergebnis	–29 340	87 832

Versicherungen nach VVG/UVG		Übrige Gesellschaften		Konsolidierungsbuchungen		Total gemäss konsolidierter Erfolgsrechnung	
2021	2020	2021	2020	2021	2020	2021	2020
1 307 310	1 396 851	—	—	—	-3 079	6 551 846	6 514 421
-14	-387	—	—	—	—	-14	-387
-262	104	—	—	—	—	-262	104
1 307 035	1 396 568	—	—	—	-3 079	6 551 570	6 514 138
-801 688	-896 510	—	—	—	2 806	-5 884 201	-5 731 358
0	20	—	—	—	—	192	7 176
-109 670	-103 378	—	—	—	—	-107 490	-183 445
-911 358	-999 868	—	—	—	2 806	-5 991 499	-5 907 626
—	—	—	—	—	—	43 135	65 661
—	—	—	—	—	—	15	-220
—	—	—	—	—	—	43 150	65 441
—	-1 337	—	—	—	—	-148	-1 337
-275 953	-294 365	-536	-550	10 205	1 776	-493 353	-495 195
119 724	100 999	-536	-550	10 205	1 504	109 720	175 421
284 667	226 344	88 288	77 240	-56 792	-53 920	454 441	349 484
-95 687	-165 063	-17 111	-16 914	573	—	-152 778	-231 883
-154 600	-54 600	-17 000	-32 500	—	—	-186 600	-122 100
34 380	6 680	54 177	27 826	-56 219	-53 920	115 063	-4 499
6 075	21 013	1 175	1 297	-1 402	-2 857	7 002	22 248
-8 967	-11 942	-4 210	-9 555	1 402	1 354	-105 253	-23 490
151 212	116 750	50 607	19 018	-46 015	-53 920	126 533	169 680
—	-1	—	-196	—	—	—	-197
-1 267	—	—	—	—	—	-1 336	—
149 945	116 749	50 607	18 822	-46 015	-53 920	125 197	169 483
-20 232	-16 810	830	1 939	—	—	-19 403	-14 871
129 713	99 939	51 437	20 761	-46 015	-53 920	105 794	154 612

Angaben in TCHF

Grundsätze der Rechnungslegung

Rechnungslegungsstandard

Die konsolidierte Jahresrechnung ist unter Einhaltung der Fachempfehlungen zur Rechnungslegung (Swiss GAAP FER) erstellt worden und vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage («true and fair view»). Die Swiss GAAP FER stellen ein Gesamtwerk dar. Es sind alle Fachempfehlungen anzuwenden.

Swiss GAAP FER 41 trat per 1. Januar 2012 für die Einzelabschlüsse der KVG-Krankenversicherer in Kraft. Die CSS Gruppe wendet diesen Standard (Anlehnung) in Verbindung mit Swiss GAAP FER 30 seit dem Geschäftsjahr 2015 an. Die Anwendung der Swiss GAAP FER erfolgt freiwillig.

Abschlussstichtag

Abschlussstichtag für alle in die konsolidierte Jahresrechnung einbezogenen Gesellschaften ist der 31. Dezember.

Rundungsdifferenzen

Sämtliche Beträge werden in der Jahresrechnung auf tausend Franken (TCHF) gerundet ausgewiesen. Als Konsequenz kann in einzelnen Fällen die Addition von gerundeten Beträgen zu einer Abweichung vom ausgewiesenen gerundeten Total führen.

Fremdwährungsumrechnung

Die Umrechnung fremder Währungen im Rahmen der Konsolidierung entfällt, da es in der CSS Gruppe keine Gesellschaften mit Abschlüssen in fremder Währung gibt. Die Umrechnung von Fremdwährungspositionen in den Einzelabschlüssen erfolgt zu aktuellen Kursen am Jahresende, und die Transaktionen werden zu Stichtagskursen umgerechnet. Die Auf- und die Abwertungen werden als nicht realisierte Gewinne oder Verluste über die Erfolgsrechnung verbucht.

Konsolidierungsmethode

Es werden alle Unternehmen in die konsolidierte Jahresrechnung einbezogen, welche durch die CSS Holding AG beherrscht werden. Eine Beherrschung wird angenommen, wenn die CSS Holding AG direkt und/oder indirekt mehr als die Hälfte der Stimmrechte an einer Gesellschaft hält.

Nach der Methode der Vollkonsolidierung werden die Aktiven und die Passiven sowie Aufwand und Ertrag der konsolidierten Gesellschaften vollumfänglich erfasst. Die Kapitalkonsolidierung erfolgt nach der Erwerbsmethode. Aktiven und Fremdkapital von erworbenen Gesellschaften werden auf den Erwerbszeitpunkt nach Konzerngrundsätzen neu bewertet. Das daraus resultierende Eigenkapital wird mit dem Buchwert der Beteiligung der Holdinggesellschaft verrechnet. Die verbleibende Differenz zwischen dem Kaufpreis sowie dem nach den Rechnungslegungsgrundsätzen der Gruppe ermittelten Eigenkapital (z.B. Goodwill) wird mit dem konsolidierten Eigenkapital verrechnet.

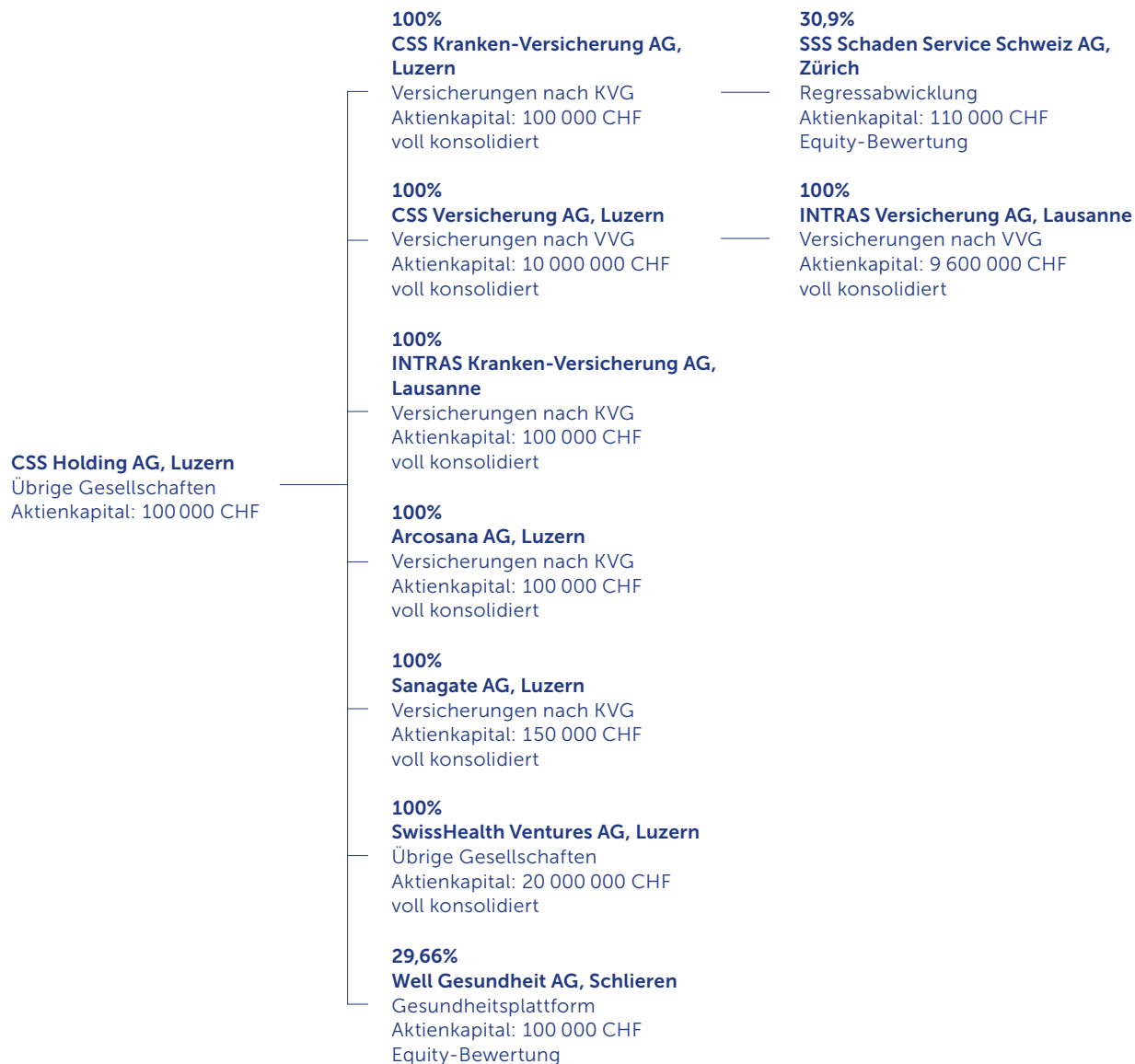
Bei Beteiligungen mit einem Stimmrechtsverhältnis von 20 bis und mit 50 Prozent werden das anteilige Ergebnis und das anteilige Eigenkapital nach der Equity-Methode bewertet und unter den Kapitalanlagen ausgewiesen. Dabei werden das anteilige Ergebnis und das anteilige Eigenkapital als Buchwert der (nicht konsolidierten) Beteiligung übernommen.

Beteiligungen mit einem Stimmrechtsverhältnis von weniger als 20 Prozent werden in den Kapitalanlagen (Aktien) bilanziert.

Konzerninterne Beziehungen

Alle Geschäftsbeziehungen zwischen den konsolidierten Gesellschaften werden in der Bilanz und in der Erfolgsrechnung eliminiert.

Konsolidierungskreis und Segmente



Veränderung Konsolidierungskreis

Im Jahr 2021 gab es keine Veränderung des Konsolidierungskreises.

→ Erwerb Anteile Well Gesundheit AG

Die CSS Holding AG hat im Jahr 2020 29,66 Prozent der Aktien der Well Gesundheit AG gekauft.

→ SwissHealth Ventures AG: Wechsel Aktionariat, Umfirmierung und Kapitalerhöhung

Die CSS Holding AG hat im Jahr 2020 alle Aktien der MC Makler Consulting AG von der CSS Versicherung AG gekauft. Die Gesellschaft wurde anschliessend in SwissHealth Ventures AG umfirmiert. Eine Kapitalerhöhung über CHF 19,9 Mio. wurde ebenfalls durchgeführt.

Erläuterungen zur konsolidierten Erfolgsrechnung

1. Schaden- und Leistungsaufwand

	2021	2020
Bezahlte Schäden und Leistungen	-6 770 928	-6 569 658
Erhaltene Kostenbeteiligungen	886 727	838 300
Total	-5 884 201	-5 731 358

2. Betriebsaufwand für eigene Rechnung

Personalaufwand	-313 364	-309 225
Verwaltungsräumlichkeiten und Betriebseinrichtungen	-22 330	-20 668
IT-Kosten	-39 273	-41 261
Marketing, Werbung und Provisionen	-94 520	-95 266
Übriger Verwaltungsaufwand	-14 730	-18 125
Abschreibungen	-9 135	-10 650
Total	-493 353	-495 195

3. Übriger betrieblicher Ertrag

Zinsertrag und Wechselkursgewinne	6 384	4 387
Übriger Ertrag	619	17 860
Total	7 002	22 248

4. Übriger betrieblicher Aufwand

Zinsaufwand und Wechselkursverluste	-9 383	-12 892
Übriger Aufwand	-95 870	-10 598
Total	-105 253	-23 490

Angaben in TCHF

Im übrigen betrieblichen Aufwand sind neben den Aufwendungen für Kapitalsteuern die Kosten für die Entwicklung neuer Geschäftsfelder und die Bildung der Rückstellung für freiwilligen Reservenabbau enthalten.

5. Betriebsfremdes Ergebnis	2021	2020
Betriebsfremder Aufwand	–	–197
Total	–	–197

6. Ausserordentliches Ergebnis

Ausserordentlicher Aufwand	–1 336	–
Total	–1 336	–

Im ausserordentlichen Aufwand sind hauptsächlich Aufwendungen aus dem Verkauf des Unternehmensgeschäfts enthalten.

7. Ertragssteuern

Laufende Ertragssteuern	–26 402	–25 123
Latente Ertragssteuern	7 000	10 251
Total	–19 403	–14 871

Angaben in TCHF

Steuersatz für latente Ertragssteuern

CSS Versicherung AG	13,8%	13,8%
INTRAS Versicherung AG	13,7%	13,9%
CSS Holding AG	12,3%	12,3%

8. Ergebnis aus Kapitalanlagen

Ertrag aus Kapitalanlagen	Laufender Ertrag	Realisierte Gewinne	Nicht realisierte Gewinne	2021 Total
Grundstücke und Bauten	10 847	–	10 226	21 073
Festverzinsliche Wertschriften	30 763	10 683	8 195	49 641
Aktien	11 118	15 752	100 343	127 213
Kollektive Anlagen	25 980	26 522	156 480	208 982
Beteiligungen	309	–	–	309
Darlehen	18	118	–	135
Derivative Finanzinstrumente	–	29 587	17 475	47 062
Alternative Anlagen	–	26	–	26
Total	79 035	82 687	292 719	454 441

Aufwand aus Kapitalanlagen	Aufwand für Kapitalverwaltung und Zinsen	Realisierte Verluste	Nicht realisierte Verluste	2021 Total
Grundstücke und Bauten	–2 224	–	–	–2 224
Festverzinsliche Wertschriften	–	–2 817	–30 152	–32 970
Aktien	–	–6 162	–14 995	–21 157
Kollektive Anlagen	–	–65	–29 185	–29 251
Beteiligungen	–	–	–6 059	–6 059
Darlehen	–	–	–428	–428
Derivative Finanzinstrumente	–	–50 399	–480	–50 879
Alternative Anlagen	–	–	–	–
Aufwand für Kapitalverwaltung	–9 812	–	–	–9 812
Total	–12 035	–59 444	–81 299	–152 778

Veränderung der Rückstellung für Risiken in den Kapitalanlagen

–186 600

Ergebnis aus Kapitalanlagen

115 063

Laufender Ertrag	Realisierte Gewinne	Nicht realisierte Gewinne	2020 Total
19 757	28	11 069	30 854
32 132	8 147	1 976	42 255
13 230	4 553	74 390	92 172
25 027	3 253	78 299	106 579
391	—	—	391
—	—	—	—
—	66 298	10 872	77 170
—	63	—	63
90 538	82 341	176 606	349 484

Aufwand für Kapitalverwaltung und Zinsen	Realisierte Verluste	Nicht realisierte Verluste	2020 Total
-3 023	—	-47	-3 069
—	-5 648	-37 479	-43 127
—	-24 644	-62 836	-87 480
—	-30 018	-26 496	-56 513
—	—	-24	-24
—	—	—	—
—	-29 309	-3 475	-32 784
—	—	—	—
-8 885	—	—	-8 885
-11 908	-89 619	-130 356	-231 883

-122 100

-4 499

Angaben in TCHF

Erläuterungen zur konsolidierten Bilanz

9. Kapitalanlagen	31.12.2021	31.12.2020
Grundstücke und Bauten	548 136	515 106
Festverzinsliche Wertschriften	2 983 444	2 585 203
Aktien	497 796	621 501
Kollektive Anlagen	1 786 525	1 487 307
Beteiligungen	2 043	1 368
Darlehen	3 950	1 178
Derivative Finanzinstrumente	16 995	7 397
Alternative Anlagen	—	—
Total	5 838 890	5 219 060

Grundstücke und Bauten

Unbebaute Grundstücke	11 503	11 183
-----------------------	--------	--------

Festverzinsliche Wertschriften

Marktwerte	3 020 700	2 687 589
------------	-----------	-----------

Securities Lending

Marktwert der ausgeliehenen Wertschriften	48 342	46 184
Marktwert der als Sicherheit hinterlegten Anlagen	54 207	52 402

Derivative Finanzinstrumente

	Zweck	Aktiver Marktwert		Passiver Marktwert		Total	
		31.12.2021	31.12.2020	31.12.2021	31.12.2020	31.12.2021	31.12.2020
Devisen							
Termingeschäfte	Absicherung	17 475	10 872	-480	-3 475	16 995	7 397

Angaben in TCHF

→ Securities Lending

Das Securities Lending wird bei der UBS Switzerland AG (als Global Custodian) ausgeübt.

→ Futures

Die CSS setzt Futures zur Steuerung der Duration ein. Diese Instrumente weisen keinen Marktwert für die Bilanz aus, da die Futures täglich ausgeglichen werden.

Bewertungsgrundsatz für Kapitalanlagen

→ Im Allgemeinen

Die Bewertung der Kapitalanlagen erfolgt – wo nicht anderslautend beschrieben – zu aktuellen Werten. Alle Kapitalanlagen mit Börsenkurs werden zum jeweils letzten verfügbaren Börsenkurs per Bilanzstichtag bewertet. Alle Kapitalanlagen ohne Börsenkurs werden zum marktnahen Wert bewertet, das heisst zum aktuellen Wert nach dem zu erwartenden Geldfluss unter Berücksichtigung eines risikogerechten Kapitalisierungssatzes oder mittels Vergleich mit ähnlichen Objekten oder einer anderen anerkannten Methode. Wenn kein aktueller Wert bekannt ist oder festgelegt werden kann, erfolgt die Bilanzierung ausnahmsweise zu Anschaffungskosten abzüglich allfälliger Wertberichtigungen.

→ Grundstücke und Bauten

Grundstücke und Bauten (inkl. selbstgenutzter Liegenschaften) werden zum Verkehrswert bewertet. Als Basis dienen Verkehrswertberechnungen von einem unabhängigen Dritten (Bewertung anhand der Discounted-Cashflow-Methode, DCF). Selbstgenutzte Immobilien und unbebaute Grundstücke werden in den Kapitalanlagen ausgewiesen. Immobilien im Bau werden ebenfalls in den Kapitalanlagen ausgewiesen und während der Bauphase zu Anschaffungskosten bewertet. Es werden keine Bauzinsen aktiviert.

→ Festverzinsliche Wertschriften

Festverzinsliche Wertschriften werden nach der Kostenamortisationsmethode bewertet.

→ Wertberichtigungen

Auf Positionen mit andauerndem Wertverlust werden die betriebsnotwendigen Wertberichtigungen vorgenommen. Die jährlichen Zu- oder Abschreibungen werden über die Erfolgsrechnung als nicht realisierte Gewinne oder Verluste (Bruttoausweis) verbucht.

→ Darlehen

Darlehen werden zum Nominalwert abzüglich notwendiger Wertberichtigungen bilanziert.

→ Derivative Finanzinstrumente

Derivative Finanzinstrumente werden zu Marktwerten bewertet. Zu den Derivaten gehören Devisentermingeschäfte und Futures. Devisentermingeschäfte werden zur Währungsabsicherung der Kapitalanlagen eingesetzt.

10. Immaterielle Anlagen	Informatik-Software	Total
Nettobuchwert per 31.12.2019	8 438	8 438
Anschaffungswerte per 31.12.2019	20 494	20 494
Zugänge	2 738	2 738
Abgänge	-3 036	-3 036
Anschaffungswerte per 31.12.2020	20 195	20 195
Kumulierte Wertberichtigungen per 31.12.2019	-12 056	-12 056
Planmässige Abschreibungen	-4 039	-4 039
Abgänge	3 036	3 036
Kumulierte Wertberichtigungen per 31.12.2020	-13 059	-13 059
Nettobuchwert per 31.12.2020	7 136	7 136
Anschaffungswerte per 31.12.2020	20 195	20 195
Zugänge	2 521	2 521
Abgänge	-4 952	-4 952
Anschaffungswerte per 31.12.2021	17 764	17 764
Kumulierte Wertberichtigungen per 31.12.2020	-13 059	-13 059
Planmässige Abschreibungen	-3 553	-3 553
Abgänge	4 952	4 952
Kumulierte Wertberichtigungen per 31.12.2021	-11 661	-11 661
Nettobuchwert per 31.12.2021	6 104	6 104

Angaben in TCHF

→ Sachanlagen und immaterielle Anlagen

Die aktivierten Sachanlagen und immateriellen Anlagen werden zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten bewertet und gemäss der betriebswirtschaftlich geschätzten Nutzungsdauer linear zulasten der Erfolgsrechnung abgeschrieben. Die Abschreibungsdauer beträgt für Informatik-Software und -Hardware fünf und für Betriebseinrichtungen und Mobiliar acht Jahre.

11. Sachanlagen	Betriebseinrichtungen und Mobiliar	Informatik- Hardware	Total
Nettobuchwert per 31.12.2019	4 241	11 118	15 358
Anschaffungswerte per 31.12.2019	10 061	28 452	38 513
Zugänge	988	3 971	4 960
Abgänge	-4 251	-6 398	-10 649
Anschaffungswerte per 31.12.2020	6 799	26 026	32 825
Kumulierte Wertberichtigungen per 31.12.2019	-5 821	-17 334	-23 155
Planmässige Abschreibungen	-1 406	-5 205	-6 611
Abgänge	4 251	6 398	10 649
Kumulierte Wertberichtigungen per 31.12.2020	-2 975	-16 142	-19 117
Nettobuchwert per 31.12.2020	3 824	9 884	13 708
Anschaffungswerte per 31.12.2020	6 799	26 026	32 825
Zugänge	456	2 575	3 031
Abgänge	-1 037	-5 224	-6 261
Anschaffungswerte per 31.12.2021	6 218	23 377	29 595
Kumulierte Wertberichtigungen per 31.12.2020	-2 975	-16 142	-19 117
Planmässige Abschreibungen	-907	-4 675	-5 582
Abgänge	1 037	5 224	6 261
Kumulierte Wertberichtigungen per 31.12.2021	-2 845	-15 594	-18 438
Nettobuchwert per 31.12.2021	3 373	7 784	11 157

Angaben in TCHF

12. Versicherungstechnische Rückstellungen für eigene Rechnung	Prämien- überträge	Schaden- und Leistungs- rückstellungen
Bestand per 31.12.2019	7 842	1 416 874
Bildung	–	–
Auflösung	–104	–165 768
Übertragung	–	–111 619
Bestand per 31.12.2020	7 738	1 139 486
Bildung	262	33 594
Auflösung	–	–
Bestand per 31.12.2021	8 000	1 173 080

13. Nicht versicherungstechnische Rückstellungen	Personal und Restrukturierung
Bestand per 31.12.2019	38 825
Zuweisung aus Gewinnreserven	–
Bildung	–
Auflösung	–18 003
Übertragung	–190
Bestand per 31.12.2020	20 632
Bildung	–
Auflösung	–7 395
Bestand per 31.12.2021	13 237

14. Rückstellung für Risiken in den Kapitalanlagen

Bestand per 31.12.2019

Bildung

Bestand per 31.12.2020

Bildung

Bestand per 31.12.2021

→ Versicherungstechnische Rückstellungen für eigene Rechnung

Die Schaden- und Leistungsrückstellungen werden nach aufsichtsrechtlich anerkannten versicherungsmathematischen Verfahren und anhand der Abwicklungsquote per Bilanzstichtag berechnet.

Die Sicherheits- und Schwankungsrückstellungen werden für Volatilitäten der versicherungstechnischen Risiken gebildet.

Die Alterungsrückstellungen werden gebildet, um die steigenden Kosten eines älter werdenden Versichertenbestands zukünftig finanzieren zu können.

Deckungs- kapitalien	Rückstellung für künftige Überschuss- beteiligungen	Sicherheits- und Schwankungs- rückstellungen	Alterungs- rückstellungen	Total	Anteil Rückversicherer
70 318	16 737	1 018 609	463 100	2 993 480	9 929
19 513	—	309 800	19 900	349 213	—
—	-3 256	—	—	-169 128	-8 760
-89 831	-13 481	-1 414	—	-216 345	-576
—	—	1 326 995	483 000	2 957 220	594
—	—	46 097	27 800	107 752	—
—	—	—	—	—	-324
—	—	1 373 092	510 800	3 064 972	270

Gesundheit 365	Reservenabbau	Steuern	Übrige	Total
—	—	8 747	5 246	52 817
150 000	—	—	—	150 000
—	—	4 966	—	4 966
-4 058	—	—	-372	-22 433
—	—	—	—	-190
145 942	—	13 712	4 874	185 161
—	90 605	6 498	—	97 103
-13 293	—	—	-3 724	-24 413
132 649	90 605	20 210	1 150	257 851

Total
942 600
122 100
1 064 700
186 600
1 251 300

Angaben in TCHF

→ Nicht versicherungstechnische Rückstellungen

Wenn ein Mittelabfluss wahrscheinlich ist, wird für rechtliche und faktische Verpflichtungen aus einem Ereignis in der Vergangenheit eine entsprechende Rückstellung gebildet.

→ Rückstellung für Risiken in den Kapitalanlagen

Die Rückstellung für Risiken in den Kapitalanlagen deckt die Marktrisiken ab. Der Sollbetrag richtet sich nach dem Value-at-Risk-Konzept (VaR) mit einem Konfidenzniveau von 99,9 Prozent (Vorjahr: 99,9 Prozent).

15. Aktive Rechnungsabgrenzungen	31.12.2021	31.12.2020
Marchzinsen Kapitalanlagen	13 895	13 738
Risikoausgleich	176 416	178 639
Übrige transitorische Aktiven	11 730	19 120
Total	202 041	211 497

16. Forderungen		
Versicherungsnehmer	395 771	403 090
Versicherungsorganisationen	21	—
Agenten und Vermittler	28 731	52 620
Staatliche Stellen	86 929	69 243
Übrige	9 219	21 219
Total	520 671	546 171

17. Passive Rechnungsabgrenzungen		
Risikoausgleich	225 025	149 463
Übrige transitorische Passiven	35 642	29 208
Total	260 667	178 671

18. Verbindlichkeiten		
Versicherungsnehmer	844 456	776 731
Versicherungsorganisationen	—	885
Leistungserbringer	2 192	90 541
Rückversicherer	76	814
Agenten und Vermittler	5 532	4 945
Nahe stehende Organisationen und Personen	4 271	3 140
Staatliche Stellen	17 919	17 158
Übrige	29 610	33 574
Hypothek	10 420	—
Total	914 476	927 788

Angaben in TCHF

→ Forderungen

Die Forderungen werden unter Berücksichtigung der betriebswirtschaftlich notwendigen Wertberichtigungen zu Nominalwerten eingesetzt.

→ Verbindlichkeiten/aktive und passive Rechnungsabgrenzungen

Diese Positionen werden zu Nominalwerten eingesetzt.

Verpflichtungen aus Vorsorgeeinrichtungen

Wirtschaftlicher Nutzen / wirtschaftliche Verpflichtungen und Vorsorgeaufwand

	Über- (+)/Unterdeckung (-) gemäss Vorsorgeeinrichtung		Wirtschaftlicher Anteil des Arbeitgebers		Vorsorgeaufwand im Personalaufwand	
	31.12.2021	31.12.2020	31.12.2021	31.12.2020	31.12.2021	31.12.2020
Personalvorsorgestiftung der CSS Versicherung	118 250	100 426	—	—	-24 266	-23 485
CSS Kadervorsorgestiftung	6 569	6 089	—	—	-2 827	-2 578
Total	124 819	106 515	—	—	-27 094	-26 063

Angaben in TCHF

Die Basis zur Berechnung der finanziellen Situation sind die letzten verfügbaren Jahresabschlüsse der Vorsorgeeinrichtungen.

Wesentliche Transaktionen mit nahe stehenden Organisationen und Personen

	2021	2020
CSS Verein		
Entschädigung von der CSS Holding AG	-436	-450
Stiftung zur Förderung von sozialen Massnahmen in der Kranken- und Unfallversicherung und zur Unterstützung bei Härtefällen		
Darlehen an die CSS Versicherung AG	-3 009	-2 472
Verrechnete Zinsen (2021: 6,09%, 2020: 3,19%)	-167	-76
Personalvorsorgestiftung der CSS Versicherung		
Saldo Kontokorrent per 31.12. mit der CSS Kranken-Versicherung AG	-826	-219
Verrechnete Zinsen (2021: 0,25%, 2020: 0,25%)	-4	-3
Verrechnetes Dienstleistungshonorar (CSS Kranken-Versicherung AG)	270	270
CSS Kadervorsorgestiftung		
Verrechnetes Dienstleistungshonorar (CSS Kranken-Versicherung AG)	35	35

Angaben in TCHF

Weitere Angaben

Honorar der Revisionsstelle	2021	2020
Revisionsdienstleistungen	579	592
Andere Dienstleistungen	103	75
Total	682	667

Zur Sicherung eigener Verpflichtungen verpfändete oder abgetretene Aktiven sowie Aktiven unter Eigentumsvorbehalt

Im Zusammenhang mit Bankgarantien	3 000	3 000
Im Zusammenhang mit Mieterkautionen	72	72
Total	3 072	3 072

Weitere nicht zu bilanzierende Verpflichtungen

Verbindlichkeiten aus langfristigen Mietverträgen mit einer Restlaufzeit von mehr als 12 Monaten	14 397	11 011
--	--------	--------

Angaben in TCHF

Eventualverpflichtungen

Die Gesellschaften der CSS Gruppe sowie der CSS Verein gehören einer MWST-Gruppe an und haften damit solidarisch für die MWST-Schulden gegenüber der Eidgenössischen Steuerverwaltung, Bern.

Im Zusammenhang mit der Zeichnung von zwei Prozent der Aktien der SwissSign Group AG sowie des damit verbundenen Aktionärsbindungsvertrages bestand im Vorjahr eine Nachschusspflicht in der Höhe von maximal TCHF 130. Die Aktien wurden im Jahr 2021 verkauft und es besteht somit keine Nachschusspflicht mehr.

Gemäss Kooperations- und Aktionärsbindungsvertrag vom 13. April 2021 verpflichten sich die Parteien im Rahmen der Gründung der Well Gesundheit AG zu einer Startfinanzierung über die nächsten drei Jahre. Neben der Zeichnung der Aktien beträgt der Anteil der CSS Holding AG CHF 7,3 Mio. Im Jahr 2021 wurden Zuschüsse in Höhe von CHF 6,7 Mio. getätigt. Per 31. Dezember 2021 beträgt die noch offene Finanzierungspflicht somit CHF 0,5 Mio.

Corona

Im Bereich KVG sind die Leistungen im zweiten Semester 2021 spürbar angestiegen. Die in den Vorjahren zur Kompensation eines möglichen Corona-Nachholeffekts gebildeten Schwankungsrückstellungen werden deshalb teilweise aufgelöst. Im VVG-Bereich liegen die Leistungen im 2021 weiter unter den Erwartungen. Um mögliche zukünftige Corona-Effekte abfedern zu können, werden weitere Schwankungsrückstellungen geäuft.

Verkauf des Unternehmensgeschäfts

Mit dem Kauf- und Übertragungsvertrag vom 13. Januar 2020 hat sich die CSS Versicherung AG verpflichtet, das Unternehmensgeschäft-Portfolio per 31. Mai 2020 an die Zürich Versicherungs-Gesellschaft AG zu verkaufen.

Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Fusionen: Die CSS Versicherung AG übernimmt mittels Absorptionsfusion per 1. Januar 2022 die INTRAS Versicherung AG. Die Arcosana AG übernimmt mittels Absorptionsfusion per 1. Januar 2022 die INTRAS Krankenversicherung AG und die Sanagate AG.

Bericht der Revisionsstelle zur Konzernrechnung

Als Revisionsstelle haben wir die auf den Seiten 2 bis 22 abgebildete Konzernrechnung der CSS Holding AG, bestehend aus Erfolgsrechnung, Bilanz, Geldflussrechnung, Eigenkapitalnachweis und Anhang, für das am 31. Dezember 2021 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Verantwortung des Verwaltungsrats

Der Verwaltungsrat ist für die Aufstellung der Konzernrechnung in Übereinstimmung mit den Swiss GAAP FER und den gesetzlichen Vorschriften verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung einer Konzernrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Verwaltungsrat für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung der Revisionsstelle

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Konzernrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Konzernrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Konzernrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Konzernrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Konzernrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber, um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung um-

fasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Konzernrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung vermittelt die Konzernrechnung für das am 31. Dezember 2021 abgeschlossene Geschäftsjahr ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage in Übereinstimmung mit den Swiss GAAP FER und entspricht dem schweizerischen Gesetz.

Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher Vorschriften

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen an die Zulassung gemäss Revisionsaufsichtsgesetz (RAG) und die Unabhängigkeit (Art. 728 OR und Art. 11 RAG) erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen.

In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und dem Schweizer Prüfungsstandard 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Verwaltungsrates ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Konzernrechnung existiert.

Wir empfehlen, die Konzernrechnung zu genehmigen.

Ernst & Young AG



Patrik Schaller
Zugelassener
Revisionsexperte
(Leitender Revisor)



Edison Dauti
Zugelassener
Revisionsexperte

22. März 2022

CSS
Tribtschenstrasse 21
Postfach 2568
6002 Luzern

